

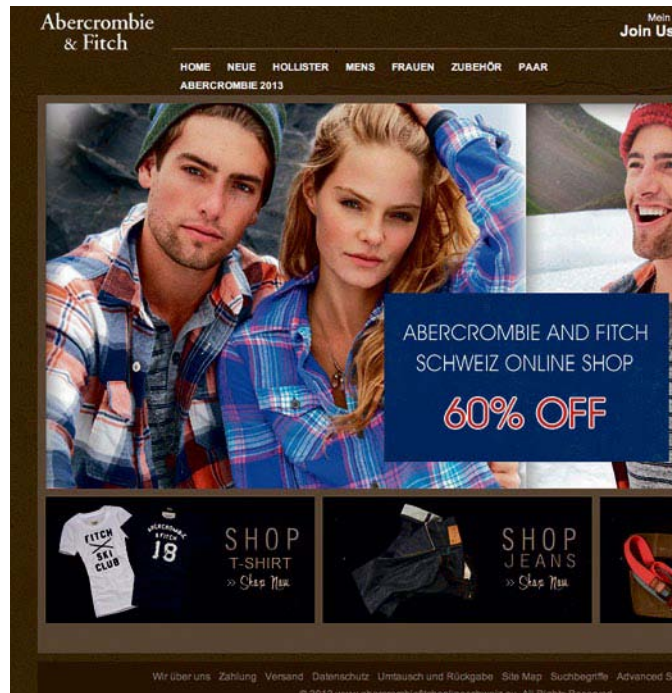
INTERNET-EINKAUF

Reinfall mit gefälschten Kleidern

Nachahmer verschicken Kleider unter dem Label Abercrombie & Fitch oder Hollister in alle Welt. Schweizer Kunden kann das teuer zu stehen kommen. **Text: Rafaela Roth**

Abercrombie & Fitch, ein angesagtes Modelabel aus den USA, hat in der Schweiz keine eigenen Läden. So bestellen viele Kunden die Jeans und Shirts im Internet. Das kann verhängnisvoll werden: Dutzende Online-Verkaufsportale geben sich als Outlets von A&F aus und werben mit Rabatten von bis zu 60 Prozent um Kundschaft.

Susanne Addario* aus Niederhasli wurde die Website abercrombieandfitchschweiz-online.eu von einer Freundin empfohlen. Addario bestellte drei Pullover und drei T-Shirts. Doch statt Kleidern erhielt sie Post vom Zollinspektorat und von den Anwälten der Marke. Das Paket, gefüllt mit A&F-Nachahmungen aus China, war vom Schweizer Zoll abgefangen worden. «Nun gelte ich als



«Willkommen zu geniessen Rabatt»: gefälschte Abercrombie-Website

Importeurin gefälschter Ware», klagt Addario. Das hat Folgen: Sie muss einwilligen, dass sie mit der Vernichtung der Ware einverstanden ist, und zudem 150 Franken für die Kosten der Zollkontrolle bezahlen.

Damit nicht genug: Die Chancen, dass sie die per Kre-

ditkarte bezahlten 450 Franken zurückerhält, sind klein. «Ich wollte nie gefälschte Ware kaufen», verteidigt sich Addario und fügt an: «Ich kenne die Originalwebsite von Abercrombie & Fitch. Die falsche sah so ähnlich aus, dass ich mir nichts dabei dachte.»

Tatsächlich gleichen einige der meist chinesischen Fälscherseiten dem Originalportal aufs Haar. Oft genügt aber ein weiterer Klick, um zu bizarren Beschrieben («wählen Sie Ihre Liebbling willkommen zu geniessen Rabatt») zu gelangen. So unseriös präsentieren sich Originalportale nicht.

Achtung bei sehr tiefem Preis! Wichtig: Achten Sie beim Online-Einkauf nicht nur auf den Warenkorb, sondern prüfen Sie, wer hinter der Site steht. Seit dem 1. April sind Internetanbieter verpflichtet, sich durch ein vollständiges Impressum mit Adresse und Telefonnummer auszuweisen. Findet sich nur eine E-Mail-Adresse oder ein Postfach, sollten Sie misstrauisch werden. Ebenso wenn Bilder oder Produktbeschreibungen von schlechter Qualität sind oder die Lieferfrist nirgends angegeben ist. Grundsätzlich gilt: «Wenn Markenartikel zu extrem tiefen Preisen angeboten werden, kann man davon ausgehen, dass etwas nicht stimmt», sagt Doris Huber vom Beobachter-Beratungszentrum. ■

NEUES BEOBACHTER-ANGEBOT

Umfassender Rechtsschutz mit dem Beobachter

Eine Privathaftpflichtversicherung sollte man unbedingt haben, eine Rechtsschutzversicherung dagegen ist nicht zwingend. Doch sie kann sinnvoll sein und das Leben wesentlich erleichtern, wenn man plötzlich als Mieterin oder als Arbeitnehmer, als Tierhalterin oder als Patient in einen teuren Rechtsstreit gerät.

Seit vier Jahren gibt es Beobachter Assistance, ein spezielles Angebot des Beobachters in Zusammenarbeit mit

Coop Rechtsschutz. Speziell ist das Angebot darum, weil Beobachter Assistance einen Schutz bis 5000 Franken in allen Rechtsbereichen bietet (ausser bei vorsätzlichen Delikten).

Kosten für Verfahren gedeckt

Rund 90 000 Abonentinnen und Abonenten haben mittlerweile diese Assistance zusätzlich zu ihrem Beobachter-Abo abgeschlossen. Viele von ihnen wünschten sich eine weitergehende Absicherung. Um

die Lücke zur konventionellen Rechtsschutzversicherung zu schliessen, schufen der Beobachter und Coop Rechtsschutz ein umfassendes Versicherungsprodukt – den Beobachter-Rechtsschutz. Er bietet zur Basisdeckung von Beobachter Assistance hinzu eine Deckung bis 300 000 Franken in herkömmlichen Rechtsschutzbereichen. Damit sind neben den Kosten für Anwalt, Mediator oder Experte auch Gerichtskosten und Verfahrenskosten sowie

Prozess- und Parteientschädigungen gedeckt.

Ganze Familie versichert

Verbunden mit dem Beobachter-Abo, kostet dieser Rechtsschutz Fr. 358.80 pro Jahr; versichert sind der Abonnent oder die Abonentin und alle im selben Haushalt lebenden Personen. Informationen erhalten Sie unter www.beobachter.ch/rechtsschutz oder auch über Coop Rechtsschutz, Telefon 062 836 00 15. **Doris Huber**

*Name geändert